

WIENÜTRA

#FÜREUCH
🌐 KINDERINFOWIEN.AT

FERIENCAMP - TIPPS ZUR AUSWAHL

Diese Checkliste richtet sich an Eltern, die ihren Kindern erlebnisreiche und gut betreute Ferienaktivitäten ermöglichen wollen. Bei der großen Auswahl an Feriencamps ist es wichtig, sorgfältig auszuwählen. Ein Ferienaufenthalt kann eine wunderbare und sehr bereichernde Erfahrung sein. Die österreichischen Camp-Veranstalter*innen bieten jedes Jahr tausenden von Kindern schöne Erlebnisse und hunderte Betreuer*innen sind mit Engagement und Freude bei der Sache!

Die nachfolgende Checkliste kann euch bei der Auswahl helfen:

Allgemeines zur Feriencamp-Auswahl

- Wer ist der*die Veranstalter*in des Feriencamps?
- Welche Organisation/welcher Verein steht dahinter?
- Gibt es Informationsabende vor der Reise?
- Wie ist die Alters- und Geschlechtsverteilung der Teilnehmer*innen?

Tipp: Manche Anbieter*innen sind als Vereine organisiert und/oder stehen religiösen Organisationen oder politischen Gruppierungen nahe. Ihre Programme richten sich in erster Linie an ihre Mitglieder, sie nehmen aber auch „Gäste“ (zumeist gegen einen Aufpreis) mit.

Kosten

- Was kostet das Camp?
- Welche Leistungen sind im Preis enthalten bzw. extra zu bezahlen? (z. B. An-/Rückreise, Getränke zum Essen und während des Tages, Transferbusse, Eintritte, Ausflüge, Ausleihen von Sportgeräten, ...)
- Ist die Mitnahme von Taschengeld erforderlich bzw. erlaubt? Wer verwaltet dieses Geld?

Versicherungen

- Welche Versicherungen hat der*die Veranstalter*in abgeschlossen? (Haftpflichtversicherung des Unternehmens, der Betreuer*innen, für die Kinder, Reiserücktrittsversicherung im Krankheitsfall, ...)
- Welche unserer privaten Versicherungen decken was ab?

Programm

- Welches Programm ist vorgesehen?
- Wieviel Zeit pro Tag nehmen die Hauptprogrammpunkte z. B. bei Lern- oder Sportcamps ein? Wieviel unverplante Zeit gibt es?
- Gibt es ein durchgehendes Programm für alle oder werden Schwerpunkte, Projektstage usw. angeboten, an denen man nach Interesse teilnehmen kann?
- Was passiert im Falle eines andauernden Schlechtwetters?
- Gibt es bei Camp-Angeboten mit großen Altersunterschieden altersspezifische Programme?
- Was bedeutet die Beschreibung „Nachmittag zur freien Verfügung“: viel Freiraum, flexible Programmgestaltung, Nachmittag ohne Betreuung, ...?

Betreuung

- Wer sind die Betreuer*innen?
- Für wie viele Kinder ist ein*e Betreuer*in zuständig (Betreuungsverhältnis)?
- Wie sieht die „Geschlechteraufteilung“ der Betreuer*innen aus?
- Sind die Betreuer*innen volljährig?
- Wie erfolgt die Auswahl der Betreuer*innen?

- Welche Qualifikationen/Ausbildungen haben die Betreuer*innen?
- Nach welchen Kriterien erfolgt die Auswahl der Betreuer*innen bei „Spezialprogrammen“?
- Sind die Betreuer*innen auch nachts für die Kinder verfügbar?
- Welche Team-Strukturen gibt es (Leitung, Teambesprechungen, Reflexion, Evaluation,...)?

Infrastruktur

- Wie erfolgen An- und Rückreise?
- Wie und wo erfolgt die Unterbringung?
- Wie erfolgt die Zimmer- oder Zelteinteilung bzw. die Zuteilung zu einer Gastfamilie?
- Wie sieht es mit der Verpflegung aus? Wie wird auf die besonderen Bedürfnisse von Vegetarier*innen und Allergiker*innen eingegangen?
- Ist am Veranstaltungsort ein Transportmittel vorhanden?
- Ist am Veranstaltungsort ein Telefon/Handy vorhanden bzw. besteht für die Kinder die Möglichkeit zu telefonieren? Dürfen die Kinder ihr eigenes Handy mitnehmen und zu welchen Zeiten dürfen sie es benutzen?
- In welcher Entfernung gibt es Ärzte, Krankenhäuser, ...?
Werden die Kinder im Anlassfall von einer Betreuungsperson begleitet?

Das könnt ihr zum Gelingen eines Ferienaufenthaltes beitragen:

- Bezieht euer Kind in die Entscheidung, woran es teilnehmen möchte, mit ein.
- Bereitet das Kind auf den Aufenthalt vor: Aufregende Erlebnisse warten, Heimweh könnte auftreten, neue Kinder und Gruppen kennenlernen, neue Erfahrungen machen, ...
- Stellt sicher, dass eine Vertrauensperson während des Aufenthaltes erreichbar ist. Sagt eurem Kind und den Veranstalter*innen, wer wann unter welcher Telefonnummer erreichbar ist.
- Kommt zunächst nur der Verdacht auf, dass im Feriencamp etwas Unrechtes passiert, so sprecht in Ruhe mit eurem Kind darüber. Nehmt Kontakt mit den Verantwortlichen vor Ort auf.
- Erkundigt euch, ob und wie Änderungen an der Situation im Camp vorgenommen werden, wenn sich euer Kind nicht wohlfühlt oder welche Schritte gesetzt werden, wenn das Verhalten eures Kindes nicht den Camp-Regeln entspricht.
- Holt euer Kind ab, wenn ihr den Eindruck habt, dass euer Kind zu sehr leidet oder tatsächlich etwas passiert ist.

Vernachlässigung oder Missbrauch

- Was wird von den Veranstalter*innen getan, um physische und psychische Schäden (körperliche Gewalt, Vernachlässigung, Missbrauch) zu vermeiden?
- Wie wird der*die Veranstalter*in im Falle eines Verdachtsmomentes reagieren?
Welche Schutzkonzepte liegen dazu vor?

Hilfestellungen für den Ernstfall:

Kinderschutzzentrum
Tel. 01 526 18 20
kinderschutz-wien.at

Lasst euch von den hier angesprochenen Ernstfällen nicht abschrecken. Es ist einfach immer gut, auch ein Augenmerk auf Qualität und Sicherheit zu legen! Jedes Jahr nehmen viele Kinder an schönen und bereichernden Feriencamps in Österreich teil.

Tipps zur Suche von geeigneten Camps in Wien oder ganz Österreich findet ihr auf unserer Liste: [Feriencamp gesucht?](#)

Alle Kinderinfo-Listen: kinderinfowien.at/infos-a-z

Kinder sind teuer. Gerne unterstützt euch das Kinderinfo-Team bei der Suche nach kostengünstigen Angeboten.

WIENXTRA arbeitet für Kinder in all ihrer Vielfalt. Menschen mit Behinderung wollen wir bestmöglich unterstützen. Kontaktiert uns, wenn ihr Fragen habt oder erkundigt euch bei den Veranstalter_innen, ob ihre Angebote für euch passend sind.

Habt ihr noch einen tollen Tipp? Habt ihr ein Angebot genutzt und wollt eine Rückmeldung dazu geben?
Das Team der WIENXTRA-Kinderinfo freut sich auf eure Informationen!

WIENXTRA-Kinderinfo

MuseumsQuartier/Hof 2

Museumsplatz 1

1070 Wien

Tel. +43 1 909 4000 84400

kinderinfowien@wienextra.at

kinderinfowien.at

blog.kinderinfowien.at

Unser Inforaum ist geöffnet:

Di bis Fr 14:00-18:00 und Sa, So, Ftg 10:00-17:00 (Mo immer geschlossen)

Diese Informationen wurden vom Team der WIENXTRA-Kinderinfo aufbereitet. Die Auswahl der Angebote basiert auf den WIENXTRA-Leitsätzen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Liste sowie für die Qualität der Angebote übernimmt WIENXTRA keine Gewähr.